



## >> Das HanseLexikon im Internet

Liebe Benutzerinnen und Benutzer des Hanselexikons,

der Hansische Geschichtsverein e.V. stellt schrittweise die Artikel des HanseLexikons zur freien Ansicht in das Internet. Bitte beachten Sie das Urheberrecht der jeweiligen Autoren und zitieren die Artikel wissenschaftlich korrekt.

Wir empfehlen folgende Zitierweise:

**Selart, Anti**, Art. **Vertrag von Smolensk**, in: Hansischer Geschichtsverein (Hrsg.), HanseLexikon (HansLex), 2014, URL: [www.hanselexikon.de/pdf/HansLex\\_Vertrag\\_von\\_Smolensk\\_Selart.pdf](http://www.hanselexikon.de/pdf/HansLex_Vertrag_von_Smolensk_Selart.pdf) (letzter Aufruf: 1.12.2014).

Mit freundlichen Grüßen,

das Redaktionsteam

**Vertrag von Smolensk.** Der V. wurde 1229 in Riga zwischen dem Fürsten Mstislav Davydovič von Smolensk und den Kaufleuten von Gotland, Riga und mehreren deutschen, vor allem westfälischen Städten geschlossen. Der in zwei („Rigischen“ und „Gotländischen“) Varianten und in mehreren altrussischen Fassungen überlieferte Vertrag bestimmte überwiegend aufgrund des Russischen Rechts die gegenseitige straf-, zivil- und steuerrechtlichen Grundlagen des Handels und des menschlichen Kontakts. Der Vertrag wurde im Laufe des 13. Jh. wiederholt erneuert.

Anti Selart

**Lit.:** A. Ivanovs, A. Kuzņecovs, Smoļenskas-Rīgas aktis 13. gs. – 14. gs. pirmā puse, 2009.